

[18040.] **Karl Wilberg** (Schimpff & Co.) in Athen sucht:
Mansi, sacr. conciliorum nova et ampl. collectio. 31 Vol. Fol. Florentiae et Venetiis 1757—1798.

Callistus (Nicephorus), Historia ecclesiastica. 2 Vol. Fol. Parisiis 1630.

Cyrillus Alex., archiepiscop., Opera omnia. 7 Vol. Fol. Lutetiae 1638.

[18041.] Die **Richter'sche** Buchh. in Reichenbach sucht billigt:

1 Paalzow, Thomas Thyrnau. 2. Bd. oder auch cplt.

1 Vidal, Chirurgie. Cplt.

[18042.] **Georg Vercher** in Saibach sucht und bittet um Preisanzeige:

1 Entomologische Zeitung. 1—6. Jahrgang.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[18043.] Gef. zurück erbitte ich mir, was Sie von:

Maquet, l'Envers et l'Endroit. 5 Vols. (Collect. Hetzel.)

auf Lager haben, da mein Vorrath gänzlich vergriffen ist.

Leipzig, 1. December 1858.

Alphonse Dürr.

[18044.] Durch gefällige schleunige Remission aller noch vorräthigen Exemplare von:

Scheffer, A., die nothwendigsten Regeln für die Behandlung der Dampfkessel-Feuerung. Geh. 7½ Sgr.

würden Sie mich zu großem Danke verpflichten, da es mir, zur Ausführung fester Bestellungen, gänzlich an Exemplaren fehlt.

Berlin, den 27. November 1858.

N. Gaertner.

[18045.] Zurück erbitte ich mir alles nicht Abgesetzte von:

Horazens Episteln. Lateinisch und deutsch mit Erläuterungen von Ludwig Döderlein.

Wagner, der Gebärmutterkrebs. Eine pathologisch-anatomische Monographie.

da es mir bereits gänzlich an Exemplaren mangelt.

Leipzig, im November 1858.

B. G. Teubner.

[18046.] Auf das schleunigste erbitte zurück alles Nichtabgesetzte von

Pepita, Memoiren. (Wohlfeile Ausgabe.)

Berlin, 24. Novbr. 1858.

Hermann Hollstein.

[18047.] Dringend zurück erbitte mir alle ohne Aussicht auf Abzug lagernden Exemplare von:

Kellner, Materialien. 3. Aufl.

Die 4. Auflage wird bereits vorbereitet.

Erfurt, d. 17. Novbr. 1858.

F. W. Otto.

[18048.] Die auf 6 Wochen à Cond. gesandten Exemplare von:

Hopf, histor.-genealog. Atlas. 1. Band. Fol. Calico geb.

bitte ich schleunig in gleicher Bretterverpackung nach Leipzig zu remittiren, falls ein Abnehmer dafür nicht gefunden ist.

Ich besitze kein Exemplar mehr, um feste Bestellungen expediren zu können.

Gotha, den 20. November 1858.

Friedr. Andr. Verthes.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[18049.] Für meine Buchhandlung und Buchdruckerei suche ich zu baldigem Antritt Lehrlinge, welche mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen sind.

Heidelberg, im Novbr. 1858.

Adolph Emmerling,

Univ.-Buchh. u. Buchdruckerei.

[18050.] Die **Horvath'sche** Buchhandlung (Ed. Döring) in Potsdam sucht einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

Gefällige Anträge erbitte direct.

Gesuchte Stellen.

[18051.] Wir suchen eine Stelle in einem größeren Antiquariat für einen jungen Mann (evangel. Confession), welcher in unserem Geschäft den Antiquarhandel erlernt hat und geübte wissenschaftliche und Sprachkenntnisse mit angenehmer Persönlichkeit verbindet.

Gef. Adressen erbitten und ertheilen gern jede gewünschte Auskunft

N. Friedländer & Sohn
in Berlin.

[18052.] Ein mit guten Zeugnissen versehener Gehilfe im Alter von 23 Jahren, der im Sortiments- und Verlagsbuchhandel thätig gewesen, sucht ein neues Engagement. Der Eintritt kann jederzeit stattfinden.

Gef. Offerten werden durch Herrn C. C. Braune in Pasewalk p. Post erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[18053.] **Leipziger Bücher-Auction.**

Soeben ist erschienen:

Verzeichniß der hinterlassenen Bibliothek des Königl. Preuß. Commerzienrathes Joh. Wilh. Delsner auf Trebnitz, welche am 7. Februar 1859 versteigert werden soll. 1. Theil. Enthaltend: Incunabeln, Literatur- u. Gelehrten-geschichte, ältere deutsche Literatur, Theologie, Philosophie, Philologie, Archäologie, Numismatik.

Ich empfehle diesen wichtigen Katalog Ihrer gütigen Beachtung, und bitte, Mehrbedarf davon zu verlangen. Der 2., ebenfalls sehr reichhaltige Theil des Kataloges wird in 2 Monaten erscheinen.

F. D. Weigel in Leipzig.

[18054.] **E. W. Seidel** in Wien erbittet unverlangt

4 Antiquar-Kataloge.

[18055.] **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung älterer und neuerer ausländischer Literatur, namentlich belgischer, dänischer, englischer, finnischer, französischer, holländischer, italienischer, neugriechischer, nordamerikanischer, orientalischer, portugiesischer, romanischer, russischer, slavischer, spanischer, ungarischer.

Die näheren Bedingungen des Bezugs werden von ihm auf Verlangen mitgetheilt. Alle seine Beziehungen zum Auslande sind direct und regelmässige, mit England und Frankreich werden dieselben durch wöchentliche Postsendungen vermittelt. Die monatlich von ihm ausgegebene „Allgemeine Bibliographie“ verzeichnet die wichtigeren Erscheinungen der deutschen und der gesammten ausländischen Literatur. Werthvollere Neuigkeiten aus allen Literaturen sind sogleich nach Erscheinen bei ihm vorräthig, und werden nach vorhergegangener Verständigung zur Ansicht mitgetheilt. Ein „Ausländischer Journalkatalog“, die englischen, französischen, nordamerikanischen und belgischen Zeitschriften, mit Angabe der Nettopreise, umfassend, kann gratis von ihm bezogen werden.

[18056.] **Englisches Sortiment,**
Journale und Zeitschriften

besorgen wir, soweit uns bekannt ausschliesslich, in regelmässigen wöchentlichen Postsendungen — während der Frostzeit über Land. In 10 bis 12 Tagen liefern wir franco Leipzig, was nicht auf unserm sehr bedeutenden Sortimentslager vorräthig ist.

Wir bitten, Bestellungen auf Zeitschriften und Continuationen pro 1859 nicht zu verzögern, damit keine Unterbrechung eintrete.

Amerikanisches Sortiment

liefern wir in möglichst kurzer Frist zu den Originalpreisen à 1½ \$ pro Dollar franco Leipzig.

Berlin, im November 1858.

A. Asher & Co.

[18057.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

[18058.] Gesucht werden Kupfer u. Stahlstiche, sowie illustrierte Werke über Reformationsgeschichte, oder auch Platten und Holzschnitte von Portraits, historische Scenen, betreffend Calvin, Huss, Luther, Melancthon u. s. w. Offerten unter Chiffre B. G. werden von Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig weiter befördert.

[18059.] Da wir **Maculatur** in grösseren Partien abzulassen haben, so würden uns Anerbietungen darauf angenehm sein.

Halle.

Buchhdlg. des Waisenhauses.